



PERSPEKTIVE Kindergarten

DATEN + FAKTEN

GEBÄUDE	Pflanzl. Fläche	Wohnfläche				Kommunale				Gesamt		M²/Fl.	STP	Kommunale				Gesamt	
		1-Zi	2-Zi	3-Zi	4-Zi	1-Zi	2-Zi	3-Zi	4-Zi	1-Zi	2-Zi			3-Zi	4-Zi	1-Zi	2-Zi	3-Zi	4-Zi
B1-001	1815	4	6	6	1	2	2	24	2058	26	166	5,53	1829,00	1,01	2	3			
B1-002	1424	3	4	4	1	2	2	17	1448	26	475	0,47	1278,00	0,90	1	1			
B2	2041	6	8	8	4	4	4	34	2079	51	1335	0,44	2553,00	0,83	3	1			
B3	2882	5	8	8	4	2	2	31	2641	47	1291	0,45	2393,00	0,85	3	1			



LAGEPLAN M1:500

Entlang der öffentlichen Grünzonen reiht sich ein **vielfältiger Mix an Wohnungsformen** aus reihenausähnlichen Maisonettewohnungen, Laubengangwohnungen sowie klassischen Geschosswohnungen.

Die lineare Struktur der Gebäude gliedert sich kleinteilig durch **Vor- und Rücksprünge** sowie durch die Verwendung **unterschiedlicher Fassadenmaterialien**.

Diverse Arten von **Fassadenbegrünungen**, sowie **extensiv begrünte Dächer** und **intensiv begrünte Dachgartenbereiche** führen die öffentliche Grünzone quasi über die Gebäudestruktur hinweg fort.

Ein vielfältiger Wohnungsmix von 2-Zimmer-Appartementwohnungen über klassische 3- und 4-Zimmerwohnungen bis hin zu reihenausähnlichen Maisonettewohnungen mit separatem Eingang erreichen eine **breite Nutzerschicht**.

Neben den unterschiedlichen Wohnungs- und Ausstattungsgrößen des frei finanzierten Wohnungsbau, führt ein Anteil von **ca. 1/3 geförderten Wohnungen**, die gleichmäßig über alle Baufelder verteilt sind, zu einer ausgewogenen sozialen Durchmischung.

Geschützte Aussenbereiche bei jeder Wohneinheit gewährleisten **Privatheit und Individualität**. Darüber hinaus ermöglichen gemeinsam genutzte Dachgartenbereiche sowie entsprechend gestaltete Eingangszonen **Orte der Begegnung** und Nachbarschaft.

Durch den hohen **Passivhausstandard** der Gebäude wird ein sehr geringer Heizwärmebedarf erreicht. Die noch benötigte Heizenergie wird über **geothermiegestützte Wärmepumpenanlagen** klimagerecht erzeugt, sowie **Hybrid-Sonnenkollektoren**, die eine Kombination aus **Photovoltaik** zur Stromerzeugung, sowie **Solarthermie** zur Brauchwassererwärmung darstellen.

Bei der Konstruktion der Gebäude wird auf die Verwendung **nachhaltiger Materialien** Wert gelegt. Besonders beachtet werden soll eine **hohe Recyclierbarkeit** der verwendeten Baustoffe durch wo möglich Vermeidung von Verbundbaustoffen.

Der ruhende KFZ-Verkehr wird nahezu vollständig in **Tiefgaragen** untergebracht. Fahrradstellplätze stehen in ausreichender Zahl vor den Gebäuden, in **Fahrradräumen** innerhalb der Tiefgaragen oder in den privaten Abstellräumen zur Verfügung.



BAUFELD 1 ANSICHT West M1:200



BAUFELD 1 ANSICHT Nord M1:200